



Checkliste für niederschwellige Zugänge zu Angeboten

Die Checkliste soll interessierten Fachpersonen helfen ihr Angebot in Bezug auf seine Niederschwelligkeit zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Nicht alle Kriterien sind für die unterschiedlichen Angebote (Beratung, Veranstaltung, Treff etc.) anwendbar. Deshalb sollen die relevanten Kriterien dem Angebot entsprechend ausgewählt werden.

Für eine bessere Übersichtlichkeit werden die Kriterien zur Niederschwelligkeit in die vier Abschnitte «zeitliche Aspekte», «räumliche Aspekte», «Struktur und Inhalt» und in «soziale Aspekte» unterteilt. Die Abschnitte sind jedoch nicht trennscharf, sondern teilweise eng miteinander verbunden.

Zeitliche Aspekte

<input type="checkbox"/> Öffnungs- und Durchführungszeit	Dauer und Häufigkeit sind den Bedürfnissen und Anforderungen der Zielgruppe angepasst
<input type="checkbox"/> Einfache Erreichbarkeit	Telefon, Mail, SMS, Chat, Zielgruppe direkt aufsuchend
<input type="checkbox"/> Verfügbarkeit	zeitnahe Termine, keine oder kurze Wartezeiten, 24 Stunden
<input type="checkbox"/> Zeitnahe Erinnerung	Mail, SMS, App, Telefon
<input type="checkbox"/> Schnupperangebote	

Räumliche Aspekte

<input type="checkbox"/> Bekanntmachung	geeignetes Medium, direktes Ansprechen
<input type="checkbox"/> Erreichbarkeit und Lage	Nähe zu Wohnort der Zielgruppe, aufsuchend, geringe Kosten und Zeit für Anreise, mit ÖV erreichbar, Fahrdienst, leicht zu finden
<input type="checkbox"/> Ausgestaltung Örtlichkeit	offen, transparent, mit Werten der Zielgruppe vereinbar, verschiedene Angebote vor Ort, einladende und zielgruppenspezifische Einrichtung (z.B. Akustik, Sitzgelegenheit)
<input type="checkbox"/> Mobilität	Rollstuhl-/Rollatorgängig, kindertauglich, barrierefrei
<input type="checkbox"/> Angebot einer Kinderbetreuung	
<input type="checkbox"/> Online Angebot	überall abrufbar

Struktur und Inhalt

<input type="checkbox"/> Preis	kostenlos, finanzielle Tragbarkeit, Zahlungsmodalität (digital/analog)
<input type="checkbox"/> Anmeldeformalität	anonymer Zugang, keine Anmeldung nötig, keine Vorbedingungen, Vertrauensfördernd
<input type="checkbox"/> Anreiz	Gutschein
<input type="checkbox"/> Bekanntheit	geeignete Infokanäle verwenden, Multiplikatorinnen/Multiplikatoren einbeziehen
<input type="checkbox"/> Unbürokratisch	positives Image, keine Kontrolle
<input type="checkbox"/> Neutralität	Trägerschaft, Leitbild, Religion, Politik
<input type="checkbox"/> Transparenz	Möglichkeiten und Grenzen der Unterstützung aufzeigen, Datenschutz/Vertraulichkeit
<input type="checkbox"/> Information über das Angebot	zielgruppenspezifisch, verständlich, Social Media, übersetzte Infos
<input type="checkbox"/> Bedürfnisorientiert	auf die Themen/Wünsche/persönliche Verfassung der Zielgruppe ausgerichtet
<input type="checkbox"/> Mitgestaltung/Selbstbestimmung	flexible Zielsetzung
<input type="checkbox"/> Unverbindlichkeit	Kontaktaufbau als Ziel, nicht an Ziele oder Erfolge gebunden
<input type="checkbox"/> Förderung Kohärenzsinn	sinnhaft, verstehbar, handhabbar
<input type="checkbox"/> Vernetzung und Koordination	Triage, Angebote sind aufeinander abgestimmt, Förderketten
<input type="checkbox"/> Qualifikation, Flexibilität und Hintergrund der Mitarbeitenden	Ausbildung, Fremdsprachenkenntnisse, transkulturelle Kompetenz, Verfügbar für Einsätze am Abend/Wochenende

Soziale Aspekte

<input type="checkbox"/> Willkommenskultur	aktive Begrüssung, Personen miteinander in Kontakt bringen, familiäre, freundschaftliche Atmosphäre
<input type="checkbox"/> Freiwilligkeit	unverbindliche Besuche, offene Tür
<input type="checkbox"/> Multiplikatorinnen/Multiplikatoren, Peer to Peer	Mund zu Mund Propaganda, gezielte Unterstützung um Zugang zu finden, Begleitung zum Angebot
<input type="checkbox"/> Offenheit	unvoreingenommen, respektvoll, bewusster Umgang mit eigenen Sichtweisen und persönlichen Werten, nicht stigmatisierend, reflektiertes Kulturverständnis
<input type="checkbox"/> Haltung	ressourcenorientiert, wertschätzend, auf Augenhöhe, Nähe und Distanz
<input type="checkbox"/> Alltags- und Bedürfnisorientiert	Mitgestaltung, Selbstbestimmung
<input type="checkbox"/> Vertraulichkeit/Verschwiegenheit	geschützter Rahmen, Anonymität möglich
<input type="checkbox"/> Verständlichkeit	einfache Sprache, Fremdsprache, Dolmetschende/ Vermittelnde, transkulturelle Kompetenz

Quellen:

Bundesamt für Sozialversicherungen BSV (2014). Jugend und Gewalt.ch. Factsheet. Präventionsangebote für alle Familien.

Fachverband Sucht (2014). Expertise zum Thema «Schwer erreichbare Zielgruppen».

Hochschule Luzern (2016). Projektbericht. Erforschung der zentralen Faktoren der Niederschwelligkeit für die Beratungsangebote der Caritas Aargau

Mayrhofer, Hemma (2012). Niederschwelligkeit in der sozialen Arbeit. Funktionen und Formen aus soziologischer Perspektive. Wiesbaden: Springer VS

Stans, 14.Oktober 2022